

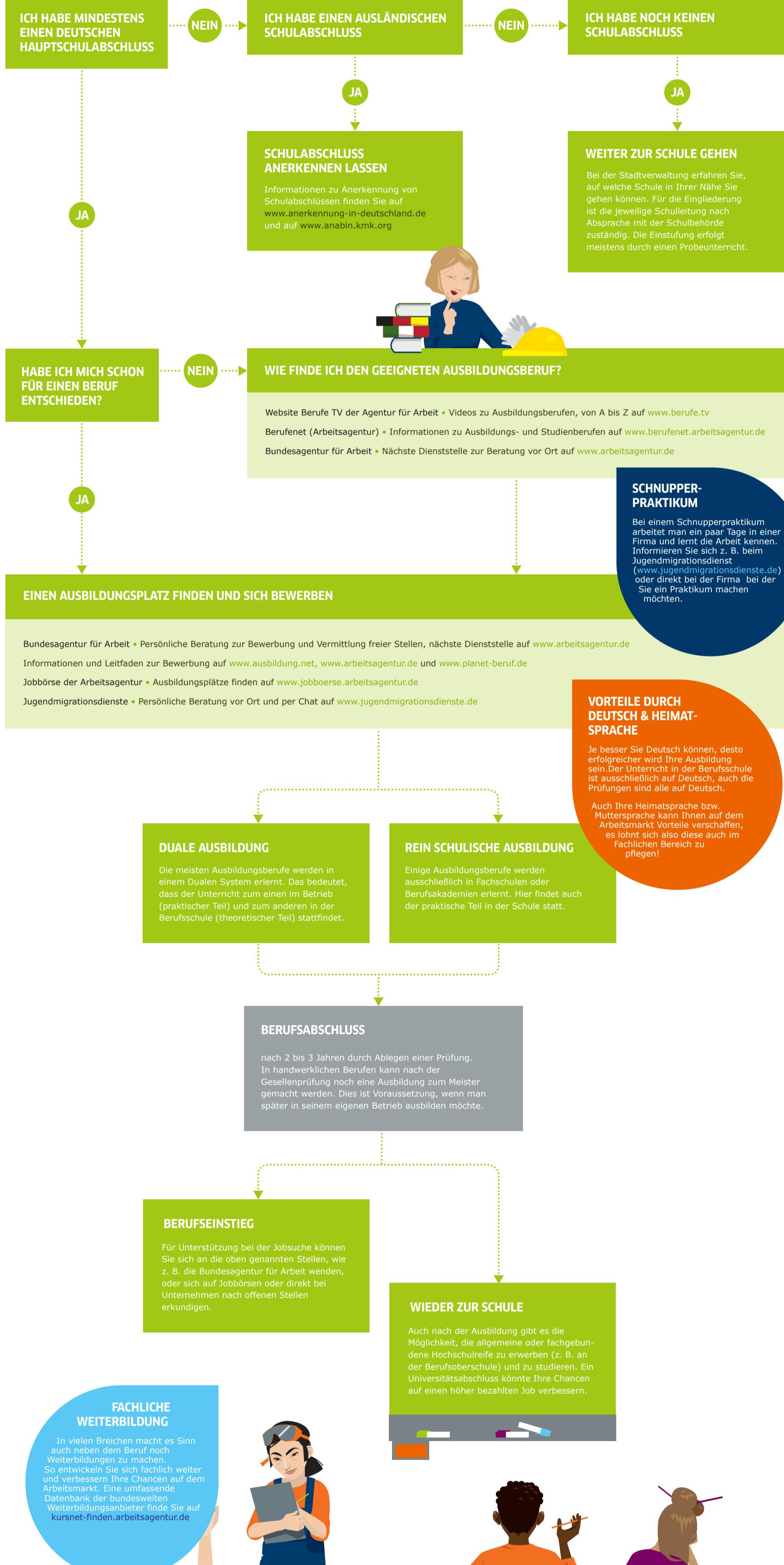
# WIE FUNKTIONIERT DIE BERUFAUSBILDUNG IN DEUTSCHLAND?

Sie möchten in Deutschland einen Beruf lernen?  
Hier finden Sie einige wichtige Informationen zur Berufsausbildung  
in Deutschland.



## KANN ICH IN DEUTSCHLAND EINE BERUFAUSBILDUNG MACHEN? WELCHE QUALIFIKATIONEN BRAUCHE ICH?

Jede Firma entscheidet selbst, welche Qualifikationen sie für einen Ausbildungsplatz erwartet. Wichtig sind in der Regel ein Schulabschluss, gute Noten und gute Deutschkenntnisse. Für eine Ausbildung braucht man mindestens einen Hauptschulabschluss. Ohne Schulabschluss ist es sehr schwer, einen Ausbildungsplatz zu bekommen.



## DER AUSZUBILDENDE, DIE AUSZUBILDENDE

Eine Person, die eine Ausbildung macht, nennt man kurz auch „Azubi“. Ein anderes Wort ist „Lehrling“.

## Die Berufsausbildung

Hier lernt man einen Beruf. Die Berufsausbildung hat meistens zwei Teile: einen theoretischen Teil in der Berufsschule und einen praktischen Teil bei der Arbeit in einer Firma. Eine Berufsausbildung dauert meistens zwischen 2 und 3,5 Jahren. Das hängt vom Beruf ab, aber auch vom Schulabschluss. Mit einem höheren Schulabschluss, wie das Abitur, ist die Ausbildungszeit oft kürzer. Meistens fängt eine Ausbildung im August oder September an.

## Die Berufsschule

Die Berufsschule ist der theoretische Teil von einer Berufsausbildung. Hier lernt man Inhalte für den Beruf, aber auch Inhalte aus anderen Bereichen. Man hat 8 bis 12 Unterrichtsstunden pro Woche. Die anderen Tage arbeitet man in einer Firma. Oder man hat Blockunterricht: Man ist ein paar Wochen in der Berufsschule, dann arbeitet man wieder ein paar Wochen in der Firma. Für manche Berufe geht man zuerst ein Jahr in eine Berufsschule und sucht dann einen Ausbildungsort in einer Firma. Die Berufsschule kostet nichts. Wie in einer normalen Schule bezahlt man nur das Material.